

Modul	Pädagogische Grundlagen und Didaktik
Modulbereich	Kultur & Bildung Das Modul ist Bestandteil des Certificate of Advanced Studies (CAS) Bibliothekspädagogik
EDV-Nummer	365624
Modulinhalte & Schwerpunktthemen	Zu den zentralen Aufgaben von Bibliotheken und Informationseinrichtungen gehört die aktive Vermittlung von Informationen. Diese erfolgt idealerweise proaktiv im Rahmen didaktisch-methodischer Lehr- & Lernsettings. Doch wie plane und gestalte ich diese Settings sinnvoll? Wie setze ich sie kompetent um und ermögliche damit einen Kompetenzerwerb bei meiner Zielgruppe? Mit diesen und weiteren Fragen aus dem Bereich der Methodik und Didaktik werden wir uns in diesem Modul beschäftigen. Als (angehende) Führungskraft gehören Konzeption, Planung und Durchführung von didaktischen Angeboten zu Ihren Kernkompetenzen. Sie erfahren und erleben daher in diesem Modul wichtige methodisch-didaktische Grundlagen, die Sie für solche Aufgaben benötigen. Ziel ist es, dass Sie das Erlernte zukünftig auf weitere Lehr- & Lernsettings übertragen können. Inhaltliche Schwerpunkte des Moduls sind: ▪ Lerntheoretische Grundlagen ▪ Didaktische & methodische Grundlagen & Konzepte ▪ Entwicklung & Planung von Bildungsangeboten für eigene Zielgruppen ▪ Feedback zum eigenen Konzept & Optimierung ▪ Umsetzung von Bildungsangeboten in der Praxis
Lernziele	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Sie in der Lage: ▪ die zentralen Aspekte einer Bildungsangebotsplanung zu beschreiben, ▪ die inhaltliche Strukturierung eines Angebots vorzunehmen, ▪ ein didaktisches Konzept zu formulieren und zu dokumentieren, ▪ ein Bildungsangebot methodisch vielfältig zu strukturieren und durchzuführen.
Voraussetzungen & Vorkenntnisse	Voraussetzung für die Teilnahme ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium. Dies weisen Sie mit Ihrem Hochschulzeugnis bei der Anmeldung (Upload bei der Anmeldung) nach. Wir empfehlen eine mindestens einjährige Berufserfahrung, um einen gewinnbringenden Wissenstransfer in Ihre berufliche Praxis zu gewährleisten.

Umfang des Moduls	Das Modul kombiniert vier halbe Präsenztage und drei Online-Meetings mit einer mehrmonatigen Selbststudien-Phase. Das Modul umfasst 6 ECTS. Dies entspricht einem Zeitaufwand für das gesamte Modul von ca. 180 Zeitstunden.
Laufzeit des Moduls	Freitag, 26. Juni 2026 bis Samstag, 19. September 2026
Präsenztermine & begleitende Online-Termine	Freitag, 26.06.2026, 14:00 – 18:00 Uhr Samstag, 27.06.2026, 09:00 – 14:00 Uhr Freitag, 18.09.2026, 14:00 – 18:00 Uhr Samstag, 19.09.2026, 09:00 – 14:00 Uhr In der Selbststudien-Phase zwischen den Präsenzterminen finden begleitend und ergänzend Online-Meetings statt, am Montag, 13.07.2026, 17:00 – 19:00 Uhr Montag, 10.08.2026, 17:00 – 19:00 Uhr Montag, 31.08.2026, 17:00 – 19:00 Uhr
Lernsetting	Das Modul findet in einem Mix aus Präsenzterminen, Selbststudium und modulbegleitenden Online-Terminen zum wechselseitigen Austausch und Feedback statt. Das projektorientierte Arbeiten bindet Ihre konkreten beruflichen Erfahrungen unmittelbar ein und ermöglicht es Ihnen, auf Basis der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, neue Impulse an Ihrem Arbeitsplatz zu setzen. Daher werden Sie im Rahmen des Modus ein Angebot für Ihre Einrichtung planen und erhalten dafür Feedback von den anderen Teilnehmenden und der Dozentin.
Kosten & Finanzierung	Die Gebühr für das Modul beträgt 600 Euro zzgl. 100 Euro Prüfungsgebühr. Verpflegung und Seminarunterlagen sind in den Teilnahmegebühren enthalten. Persönliche Aufenthalts- und Reisekosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen. Kosten für Weiterbildung (Entgelte, Reise, Unterkunft) können steuerlich geltend gemacht werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit, Bildungsurlaub zu beantragen.
Zertifikat & optionale Prüfungsleistung	Bei erfolgreichem Abschluss des Moduls mit einer Prüfungsleistung erhalten Sie ein Zertifikat der Hochschule der Medien, das Ihre erworbenen Kompetenzen und ECTS-Punkte bestätigt. Diese können im Master „Bibliotheks- und Informationsmanagement“ im Modulbereich Kultur & Bildung und für das Certificate of Advanced Studies (CAS) Bibliothekspädagogik angerechnet werden.

Die optionale Prüfungsleistung setzt sich zusammen aus verschiedenen anwendungsorientierten Elementen, die sich an Ihrem beruflichen Kontext orientieren.

- Konzeption und Vorstellung eines Bildungsangebots
- Dokumentation des Konzeptes

Für die erbrachten Prüfungsleistungen erwerben Sie 6 ECTS.

Abgabetermin der Dokumentation: 30.09.2026.

Daneben besteht die Möglichkeit, das Modul als Weiterbildung zu absolvieren und es mit einer Teilnahmebescheinigung, jedoch ohne Prüfung und ECTS-Punkte, abzuschließen.

Dozentin

Dr. phil. Alexandra Roth absolvierte den Diplom-Studiengang „Bibliothek“ an der Fachhochschule Potsdam und das Master-Studium „Medien und Bildung“ an der Universität Rostock. Sie hat in Bibliothekswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin promoviert. Sie arbeitete mehrere Jahre in der bibliothekarischen Wissensvermittlung und ist derzeit als Lektorin bei der Münchner Stadtbibliothek tätig. Forschungsinteressen und Arbeitsschwerpunkte sind: Umstrittene Medien in Bibliotheken, Bibliotheksdidaktik und -pädagogik, Lern- und Kognitionspsychologie & Medienwirkungsforschung.